

Rülke: Grüne müssen dann damit aufhören, Stuttgart 21 weiter zu verzögern

Es kann nicht sein, dass Verkehrsminister Hermann erst die Kosten durch Obstruktion steigert, um anschließend bei der Bahn die Hand aufzuhalten - Zur Forderung der Grünen, dass die Deutsche Bahn AG dazu stehen müsse, die eventuellen Mehrkosten beim Bahnprojekt Stuttgart 21 allein zu tragen, sagte der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, Dr. Hans-Ulrich Rülke:

„Dann müssen die Grünen auch damit aufhören, das Projekt zu verzögern. Es kann nicht sein, dass der Projektgegner Verkehrsminister Hermann erst durch Obstruktionspolitik die Kosten steigert, um anschließend bei der Bahn die Hand aufzuhalten.“